



SCHOOLINHUB BEFÄHIGT SCHULEN, ZU ZENTREN DER INKLUSION ZU WERDEN UND SPRACHLICHE UND KULTURELLE BARRIEREN FÜR MIGRANTENKINDER UND IHRE FAMILIEN ZU ÜBERBRÜCKEN.

Über das Projekt:

SCHOOLinHUB ist eine innovative europäische Initiative, die sich der Integration und dem Sprachenlernen junger Kinder mit Migrationshintergrund und ihrer Familien widmet. Durch die Umwandlung von Schulen in dynamische Zentren der Inklusion bietet das Projekt einen ganzheitlichen Ansatz zur Stärkung von Kindern im Alter von 4 bis 7 Jahren, ihren Eltern und Pädagogen in multikulturellen Umgebungen.

Projektziele:

Mithilfe innovativer Methoden wie CLIL (Content and Language Integrated Learning), Social Stories und Gamification will SCHOOLinHUB sprachliche und kulturelle Barrieren überbrücken und so starke, widerstandsfähige und inklusive Gemeinschaften schaffen. Das Projekt legt zudem Wert auf die aktive Einbindung der Eltern, die Weiterbildung von Lehrkräften und die Mobilisierung lokaler Gemeinschaften, um einen langfristigen sozialen Zusammenhalt zu gewährleisten.

Zielgruppen:

- Kinder mit Migrationshintergrund (4-7 Jahre)
- Eltern von Kindern mit Migrationshintergrund
- Pädagog:innen und Schulleiter:innen
- Akteure der Gemeinschaft



TPM-Treffen im Januar



Im Online-Meeting des TMP im Januar präsentierten die Verantwortlichen der Arbeitspakete den aktuellen Stand ihrer jeweiligen Arbeitspakete und hoben wichtige Erfolge und laufende Aktivitäten hervor. Die Diskussionen boten einen klaren Überblick über die bisher geleistete Arbeit und legten den Grundstein für den kommenden Bericht, um sicherzustellen, dass alle Meilensteine und Ergebnisse korrekt abgebildet werden.

Mit dem Abschluss von WP2 haben wir unser Ziel erreicht, die Integrations- und Sprachlernprogramme zu verbessern, indem wir systematisch bewährte Verfahren erfasst, Zielgruppen einbezogen, transnationales Lernen ermöglicht und Instrumente zur Bewertung und Verbesserung der schulischen Inklusion und der entsprechenden Richtlinien bereitgestellt haben.

Aktuell arbeiten wir an der Fertigstellung der Ergebnisse von Arbeitspaket 3 und Arbeitspaket 4, um die Integration von Migranteneltern in die Gemeinschaft und deren Stärkung durch gemeinschaftliche Beratung und Sprachförderung zu unterstützen.

Die Vorbereitungen für den Start von WP5, bei dem es um die Integration des Programms in die Schulen geht, haben begonnen.

Aktualisierung zu den Arbeitspaketen

T.3.2.1. Competence Framework

Co-funded by
the European Union



Co-funded by
the European Union

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Ansichten der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für eine Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

Die Podcast-Serie ist da!

Stimmen aus ganz Europa kommen zusammen, um wahre Geschichten, kluge Strategien und praktische Lösungen für die Integration von Kindern mit Migrationshintergrund in Schulen durch transnationales Lernen auszutauschen.

Partner aus neun Ländern erforschen die Realitäten der Integration und des Sprachenlernens – direkt von denen, die sie erleben: Lehrer:innen, Schüler:innen, Eltern und Mitglieder der Gemeinder.

Hören Sie rein und lassen Sie sich von den realen Erfahrungen inspirieren, die das Bildungswesen in ganz Europa verändern: Podcast-Serie



KONSORTIUM:



Co-funded by
the European Union

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Ansichten der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für eine Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

FOLGEN SIE UNS:



schoolinhubproject.eu



[@SchoolinHub](#)



[@schoolinhub](#)



[@Schoolinhub-eu](#)